

Von 18<sup>h</sup> an Regen der sogleich gefriert und Glätte bildet, am 13. Schneestürme, am 15. und 16. dicke Nebel, am 16. mit heiterm Himmel wechselnd, am 17. Höhennebel, Alpen-  
gühen, am 18. Sonnenhöfe, am 19. schönes Morgen- und Abendroth. Am 24. Abends 7<sup>h</sup> Windstöße aus NNW. der wieder schnell in SSO. unschlägt, wobei der Himmel durch eine halbe  
Stunde ganz bewölkt, dann wieder heiter wurde.

Am 17. 19. 21. 22. 24. Zodiaklicht.

Klagenfurt. Schnee vom 31. Jänner auf 1. Februar, dann am 4. an 7 Tagen Nebel, an 9 Tagen schöne Abendröthe. Ergänzungen zum Mittel Luftdruck — 3<sup>57</sup>, Temperatur +30<sup>31</sup>.  
Feuchtigkeit — 3%, Niederschlag +15<sup>6</sup> (das Zeichen + zeigt an, dass das betreffende Mittel unter dem mehrjährigen steht), am 9. um 7<sup>h</sup> Morg. leichter Erdstoss.

Seit 1813 hatte nur das Jahr 1814 noch kältere Februartage. (Anhang führt — 8<sup>2</sup> an, sonst kamen nur die Jahre 1816 mit —4<sup>9</sup>, 1845 —4<sup>1</sup> dem Februar 1857 am nächsten. Kältere  
Februartage hatten die Jahre 1830 (—24<sup>0</sup>), 1839 und 1845 (—22<sup>0</sup>) 1850 (—20<sup>3</sup>) noch geringerer Niederschlag war 1811, 1817, 1822, 1825, 1842.

Kornsburg. Regen am 13. 14. Schnee am 2. 4. 5. 9. Tage mit Reif oder Nebelniederschlag waren den 3. 4. 6. 7. 10. 11. 13. 15. 17. 19. 21. 22. 23. 24., am 8. Mondhof.  
Vor 19. bis 23. Atmosphäre dunstig. Über die Eisbildung hat Herr Hasslinger Folgendes verzeichnet: am 1. und 2. nahm das Eis 0<sup>01</sup> (ein Hundertel) des Strombeetes ein, am 2. ebenfalls  
am 3. 4. 0<sup>1</sup>, am 5. 0<sup>3</sup>, vom 6. bis 10. 0<sup>7</sup>, am 11. 0<sup>8</sup>, am 12. 0<sup>2</sup>, am 13. 0<sup>5</sup>, am 14. wieder 0<sup>01</sup>, das Landeis geht ab.

Krakau. Regen am 13. Schnee am 12. 13. 28. Nebel am 7. 8. 9. 10. 11. 17. 18. 24. 25. 26. 27. 28., an einem Tage Reif, an einem Tage Mondhof.

Kremsmünster. Regen am 12. Schnee am 4. und 14., am 14. 8<sup>10</sup>.

Am 6. und 11. Nebel mit Eiskrystallbildung, am 12. Thauwetter, am 13. Ab. und in der Nacht Schnee bei W<sup>3-4</sup>, das Zodiaklicht war an den heitern Abenden matt, wegen des  
Glanzes der Venus der Monat ungewöhnlich windstill und relativ sehr heiter, die Schneedecke (seit 25. November 1856) behauptet sich bis Ende, nur an den südlichen Abhängen gibt es  
schneefreie Stellen. Seit 5. ist der Luftdruck stets über dem mittleren Stand.

Kronstadt. Schnee am 5. Ab. und Nachts, am 13. Vor- und Nachmittags Schneegestöber, am 14. mehrmals am Tage dichter Schneefall, am 15. und 22. Vorm. bis 3<sup>h</sup> Ab. Schnee,  
am 14. 3<sup>26</sup>, Nebel am 16. 17. 19. Anhaltende strenge Kälte; seit dem Beginne der Beobachtungen im Jahre 1850 war die mittlere Temperatur des Monats noch nie so gering wie im  
Februar dieses Jahres, ebenso wurde ein so grosser Luftdruck wie am 25. 323<sup>49</sup> noch nicht beobachtet.

Laibach. Schnee am 1. 2. 3. 5.

L. Leipa. Niederschlag am 11. 12. 13. 14., am 1. dichter Nebel, am 25. Sturm seit 10 Uhr Früh. Schnee am 1. 3. 4. 5. 6. 12. 14. 16., am 13. 4<sup>10</sup>, Nebel am 4. 5. 8. 15. 17.  
20. 22. 23. 24. 25. 27. 28., Tage mit Frost 28, hiervon 16 wo es gar nicht thaute.

Leutschau. Schnee am 3. 4. 5. 6. 12. 13. 14., am 13. 2<sup>48</sup>, Nebel am 9. bis 8<sup>h</sup> Morg., am 10. bis 10<sup>h</sup>, am 17. bis 11<sup>h</sup>, am 20. bis 10<sup>h</sup>, am 23. bis 7<sup>h</sup> Morg., am 26. bis 1<sup>h</sup>  
30' M., am 16. und 19. Höhennebel, am 9. 10. 23. Höhenreif (an Bläumen), vom 22. bis 28. Reife. Am 13. WNW<sup>8</sup> wellenförmig, am 14. N<sup>7</sup> stossförmig mit längern Intermissionen. Am  
Schlusse des Monats waren Geirf und Ebenen noch mit dem in der Mitte Jänner gefallenen Schnee bedeckt, nur südseitige Abhänge schneefrei.

Lienz. Nur am 1. 0<sup>32</sup> Reif- (Rein-) Niederschlag. Am 6. 7. 8. 9. 11. 18. 27. 28. Morgen- am 8-10 Abendroth, am 11. prachtwoll, am 17. 18. Alpenglühen, am 21. Hof um Jupiter,  
am 12. wechselnder Wind, am 13. NW<sup>7</sup> stossweise bis 11<sup>h</sup> Ab., am 14. wieder das erste Mal seit 29. October 1854<sup>0-6</sup>, vom 14. bis 21. schöne Tage, es thaut doch nur in der Sonne  
von 12. bis 4 Uhr Ab.

Herr Kell bemerkt: Sehr schöner aber kalter Monat, auch nicht die ältesten Leute hier erinnern sich eines ähnlichen so gleichförmigen lange anhaltenden ziemlich kalten Winters  
(Tagesmittel der Temperatur nur an 6 Tagen kurze Zeit bis +2<sup>h</sup>), die Schneedecke der Ebene (seit 27. November 1856) bei 2057' ist noch fast unverändert, 1' und darüber mächtig; die  
sonstigen Bergabhänge jedoch sind bis 5000' hinauf grösstentheils abbar<sup>2</sup>, und zwar in den westlichen Gegenden mehr als in den östlichen (gegen Kärnten), das eigentliche Hoch-  
gebirge von 6000' aufwärts hat heuer verhältnissmässig wenig Schnee.

Linz. Schnee am 4. 5. 9. 12. 14., Regen am 12. und 14., am 14. 2<sup>24</sup> Regen und Schnee.

Am 3. Morgenroth (auch am 6. 25. 26.), am 6. Abendroth (auch am 7. 8. 9. 12. 15. 20. 22. 25. 26.), am 6. weite Fernsicht, Ab. Höhennebel, ebenso am 8. Höhenreif und Höhen-  
nebel, am 10. Rud. und Höhennebel, am 11. Höhenreif, am 12. Windstöße aus W, die am 13. von 8 bis 10<sup>h</sup> Ab. W<sup>7</sup> werden, am 15. und 25. weite Fernsicht, am 16. schwacher Reif  
und dichter Nebel, am 17. Höhennebel und Höhenreif, am 18. Reif, am 19. Höhenreif, vom 20. bis 24. täglich Reif, am 22. rauchartige Dunstschichten, am 27. und 28.  
Höhennebel.

S. Magdalena. Schnee am 3. 25., Nebel am 20. 22. 23. 24. 25., Nebel am 20. 22. 25. mit Reif.

Mailand. Schnee am 2. 3. 4.

S. Maria. Schnee am 1. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 24. 25. 26. 27., am 12. 19<sup>55</sup>, am 15. um 8<sup>h</sup> 30' Meteor von NW., am 23. Sonnenhof.

Martinsberg. Schnee am 1. 2. 3. 4. 13. Regen am 12., Nebel vom 21. bis 28. Die Schneedecke hielt sich noch zu Ende des Monats. Herr P. Chrys. Kruscz bemerkt: Auffallend  
war in diesem Monate der hohe Barometer- und tiefe Thermometerstand bei anhaltenden Südwinden und das Fallen des ersten und Steigen des letztern bei eintretenden West- und Nord-  
winden.

Mediasch. Schnee am 1

Melk. Regen am 3. 13. 14. 16. 20., Schnee am 4. 5. 14., am 14. 3<sup>09</sup> Regen und Schnee am 13. SW<sup>8-9</sup>.

Meran. Weder Regen noch Schnee.

Oderberg. Niederschläge am 4. 12. 13., am 1. um 10<sup>h</sup> Morg. Sturm, am 5. um 1<sup>h</sup> 15' Morg. stürmisch aus W.

Ödenburg. Schnee am 1. 2. 3. 4. 5. 12. (gering), am 12. schwaches Thauwetter.

Ofen. Schnee am 1. und 2., am 13. NW<sup>7</sup>.

Olmütz. Schnee am 2. 3. 13. (gering), am 10. 11. 22. 25. Nebel.

Olmütz. Schnee am 2. 3. 13. (gering), am 10. 11. 22. 25. Nebel.

S. Paul. Am 9. Erbstoss, Nebel am 8 Tagen, 1. und 5. mit wenig Schnee.

Pilsen. Regen am 11. 12. 13., Schnee am 5. 12. 13., Nebel am 8. 16. 18. 20. 22. 25.

Plan. Weder Regen noch Schnee, am 13. dem Tage der W<sup>1</sup>Stürme hier N<sup>0</sup>. Herr P. Meinrad Atlmayr bemerkt: Es fängt schon stark an „apper<sup>4</sup>“ zu werden, für uns oben nichts  
alljährliches, Schaafe und Ziegen werden zur Weide auf den Berg getrieben.

Prag. Am 4 Tagen Niederschlag, am 10 Tagen starke Nebel, am 12. trat von 19<sup>h</sup> und 20<sup>h</sup> warmer S.Wind ein.

Fregratten. Am 5. 6. 22. 23. 24. Höhenreif. Nur am 1. 23. 24. war die Mittagsmeridian — 0 sonst +0<sup>5</sup>. Am 3. 11. 26. 27. Morgen-, am 1. 7. Abendroth, am 10. Mondhof.  
Schnee am 12. (gering), am 13. SW<sup>7</sup>, am 13. W<sup>8</sup>, Nebel am 12. und 23.

Pressburg. Schnee am 2. 4. 5. gering, Reif am 4. 6. 7. 8. 10. 11. 15. bis 23. 25. 26. 27., am 28. Glätteis, am 1. Ab. schwacher grosser Mondhof, am 16. schöne Abend-  
röthe, am 26. Morgenroth. Zu Ende des Monats lag ausser den sonstigen Stellen noch viel Schnee.